

, URL: http://www.swp.de/ulm/lokales/ulm_neu_ulm/Schule-kooperiert-mit-Zwick;art4329,1136004

Autor: KARIN MITSCHANG | 29.09.2011

Schule kooperiert mit Zwick

Einsingen. **Betriebserkundung, Praktika, Bewerbertraining, Unterricht im Labor: Das Johann-Vanotti-Gymnasium kooperiert mit der Einsinger Firma Zwick. Gestern war feierliche Unterzeichnung mit Bürgermeister Wolf.**



Bildungspartnerschaft: Zwick-Mitarbeiter, Vertreter von Gymnasium und IHK Ulm sowie Bürgermeister Wolf in Einsingen.

"Ich glaube, wir machen etwas Gutes", sagte gestern Dr. Stefan Roell, Geschäftsführer der Zwick GmbH in Einsingen und Vorstandsvorsitzender der Zwick/Roell AG. "Ich fühle mich wohl dabei." Der Prüfmaschinenhersteller hat mit IHK-Vertretern und dem Ehinger Bürgermeister Sebastian Wolf einen dauerhaften Kooperationsvertrag mit dem Ehinger Johann-Vanotti-Gymnasium (JVG) unterzeichnet. "Wir sind als Mittelständler in der Region ganz typisch", sagte Roell, dem wichtig ist, dass seine Firma Mitarbeiter hat und ausbildet, die aus der Region kommen und hier bleiben wollen, die aber international denken - und bei Zwick gute Chancen haben, in der ganzen Welt herumzukommen.

Die Zwick-Prüfmaschinen, die vom Kondom über das künstliche Hüftgelenk bis zur Zylinderkopfschraube jedes Material prüfen, das einer Belastung ausgesetzt sein kann, hat Kunden in Europa, in China, Brasilien, Japan, Singapur, Korea und Indien. "Internationalität mit Regionalität zu verbinden, das ist es, was die Region auszeichnet", sagte der Ehinger Bürgermeister Sebastian Wolf, der sich über die Bildungspartnerschaft freute. Wolf betonte, dass das Gymnasium sich mit seinem Chinesisch-Unterricht genau in dieselbe Richtung wie Zwick entwickelt. Der Mittelstand sei das Rückgrat der regionalen Wirtschaft, und diesen eng mit den Schulen zu vernetzen, sei sehr wichtig.

Dank der Kooperation wird es Praktika, Betriebsführungen und -erkundungen, Unterricht im Labor und der Werkstatt sowie Berufsinformationen und Bewerbertraining für Gymnasiasten aus Ehingen in Einsingen und in Ehingen geben. Erich Pöschl vom JVG kündigte an, dass in einem Physik-Versuch etwa die Belastung einer selbst gebauten Brücke errechnet werden kann. Aber auch für Lehrer gebe es Praktika.

"Zwick ist ein Paradeunternehmen der Region", lobte Andreas Dzionara, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der IHK Ulm, der den dauerhaften Blick über die Schule hinaus für die Schüler gesichert sieht. "Für mich ist das immer noch ein bisschen Neuland", sagte der Schulleiter Wolfgang

Aleker. "Wenn wir den alten Humboldt ernst nehmen und den Schülern etwas fürs Leben mitgeben wollen, müssen wir neue Wege gehen." Ein Beitrag dazu sei die Kooperation. Seinen Schülern könne nichts besseres passieren als ein Blick in die praktische Anwendung von Wissen.

Info Die Zwick/Roell Gruppe, zu der neben Zwick GmbH & Co. KG auch Toni Technik Baustoffprüfsysteme GmbH, Acme Labo, Indentec und Messphysik Materials Testing GmbH gehören, hat ihren konsolidierten Umsatz im vergangenen Jahr um 3,1 Prozent, um vier Millionen Euro, gegenüber dem Vorjahr gesteigert. Im Konzern arbeiteten durchschnittlich 830 Mitarbeiter und 71 Auszubildende sowie 10 Zeitarbeiter.

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm

Alle Rechte vorbehalten.
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung
